

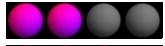
3.) Art der Aufgaben/Schwierigkeitsgrade

Die Aufgaben besitzen unterschiedliche Schwierigkeitsgrade. Wie in den Prüfungen (Stegreifaufgaben/Kurzarbeiten, Schulaufgaben und Abschlussprüfungen) gibt es auch bei den Lernzielkontrollen das „ganze Spektrum“ von einfachen bis zu anspruchsvollen Aufgaben.

Anzeige der Schwierigkeitsgrade auf der *website*:



Aufgaben **einfachen** Schwierigkeitsgrades



Aufgaben **mittleren** Schwierigkeitsgrades

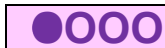


Aufgaben **gehobenen** Schwierigkeitsgrades



Aufgaben **hohen** Schwierigkeitsgrades

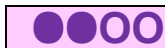
Anzeige der Schwierigkeitsgrade auf den Aufgabenblättern:



Aufgaben einfachen Schwierigkeitsgrades

Umfasst das **Wiedergeben** und **Beschreiben** von **fachspezifischen Sachverhalten** aus einem **abgegrenzten** Gebiet und im **gelernten Zusammenhang** unter **reproduktivem** Benutzen geübter Arbeitstechniken.

- **Wiedergeben von grundlegendem Fachwissen** unter Verwendung der **Fachterminologie**.
- **Benennen und Anwenden** von **Arbeitstechniken** und **Methoden**.
- **Reproduktionsfragen**.



Aufgaben mittleren Schwierigkeitsgrades

Umfasst das **selbstständige Erklären, Bearbeiten und Ordnen bekannter fachspezifischer Inhalte** und das angemessene **Anwenden gelernter Inhalte**.

- **Erklären und Anwenden** kategorialer, struktureller und zeitlicher **Zusammenhänge**.
- sinnvolles **Verknüpfen** und **Einordnen unterschiedlicher** Fakten.



Aufgaben gehobenen Schwierigkeitsgrades

Umfasst das **selbstständige Erklären, Bearbeiten und Ordnen bekannter fachspezifischer Inhalte** und das angemessene **Anwenden gelernter Inhalte und Methoden** auf **andere Sachverhalte**.

- **Erklären und Anwenden** kategorialer, struktureller und zeitlicher **Zusammenhänge**.
- sinnvolles **Verknüpfen** und **Einordnen unterschiedlicher** Fakten.



Aufgaben hohen Schwierigkeitsgrades

Umfasst den reflexiven Umgang mit **neuen Problemstellungen**, den eingesetzten Methoden und gewonnenen Erkenntnissen, um zu **Begründungen, Folgerungen, Beurteilungen** und **Handlungsoptionen** zu gelangen.

- **selbstständiges Erörtern** unterschiedlicher Sachverhalte.
- **Entfalten einer** strukturierten, multiperspektivischen und problemorientierten **Fragestellung**.
- **Reflektieren** der eigenen Urteilsbildung.
- **problemorientiertes Umsetzen** von Kenntnissen.